



wintershall dea

ARGENTINIEN

WINTERSHALL DEA

PARTNER FÜR DEN ARGENTINISCHEN ENERGIEMARKT

40 Jahre Erfahrung

Wintershall Dea ist seit mehr als 40 Jahren in Argentinien aktiv und ist der fünftgrößte Gasproduzent im Land.

Das Unternehmen entwickelt und produziert Kohlenwasserstoffe in Neuquén und im südlichen Feuerland, onshore und offshore. Im Jahr 2021 förderte Wintershall Dea rund 66 Millionen Barrel Öläquivalente pro Tag, davon mehr als 90 Prozent Erdgas. Der Anteil Argentiniens an der weltweiten Gesamtproduktion des Unternehmens lag im selben Jahr bei rund 11 Prozent. Argentinien ist damit eine Kernregion im globalen Portfolio von Wintershall Dea.

Fokus auf Erdgas in Argentinien

Die Aktivitäten von Wintershall Dea in Argentinien fokussieren sich auf die Förderung von Erdgas, das im Energiemix des Landes eine Schlüsselrolle spielt. Mit der starken Position im argentinischen Markt durch die Projekte in Feuerland und Neuquén sowie der weltweiten Expertise und dem technologischen Know-how des Unternehmens, leistet Wintershall Dea einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung Argentiniens.



Das breite Portfolio von Wintershall Dea Argentina umfasst unter anderem vielversprechende Schiefergasblöcke in Neuquén sowie Offshore-Beteiligungen vor der Küste Feuerlands.

Feuerland: CMA-1 und das nächste vielversprechende Projekt Fenix

Mit den Projekten vor der Küste Feuerlands versorgt Wintershall Dea, gemeinsam mit ihren Partnern, Argentinien seit vielen Jahren erfolgreich mit Energie. Die Region bildet das Rückgrat der Energieversorgung des Landes - heute werden allein in dem Gebiet der Konzession CMA-1 (Cuenca Marina Austral 1) rund 16 Prozent des argentinischen Erdgases gefördert. Die Erdgasproduktion stammt von den Feldern Carina, Aries, Vega Pléyade und weiteren kleineren Feldern, an denen Wintershall Dea mit 37,5 Prozent beteiligt ist. Partner in der Lizenz CMA-1 sind TotalEnergies (Betriebsführer) und Pan American Energy. Fenix ist das nächste vielversprechende Projekt in diesem Cluster, das für mehr als 15 Jahre erhebliche Erdgasmengen liefern soll. Mit Fenix bekräftigt Wintershall Dea sein langfristiges Engagement in der argentinischen Gasproduktion.

Bereits 2016 hat das CMA-1-Konsortium die Produktion aus dem Erdgasfeld Vega Pléyade aufgenommen. Die weltweit südlichste Gasförderplattform ist über eine 77 Kilometer lange Unterwasserexportpipeline mit den Onshore-Aufbereitungsanlagen in Río Cullen an der Küste Feuerlands verbunden.



Erdgasförderung im
Gebiet CMA-1

Eine Erweiterung der Onshore-Aufbereitungsanlage Cañadon Alfa an der Küste Feuerlands wurde im Mai 2019 abgeschlossen. Durch den Bau von zwei neuen Strängen der Niederdruckkompressoren und einer dritten Pipeline, die die Anlage Río Cullen mit der Gasaufbereitungs- und Exporteinrichtung Cañadon Alfa verbindet, kann die Produktion aus dem Gebiet CMA-1 erhöht und das Potenzial der Offshore-Gasfelder optimiert werden.

Aktiver Partner in Neuquén, mit 25 Jahren Erfahrung

Wintershall Dea ist in der Provinz Neuquén bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten in der konventionellen Erdgas- und Erdölförderung aktiv und daher mit der Geologie vertraut.

An den konventionellen Lagerstätten des Blocks Aguada Pichana East ist Wintershall Dea mit 27,3 Prozent beteiligt (Betriebsführer TotalEnergies 27,3%, YPF 27,3%, PAE 18,1%). Darüber hinaus hält das Unternehmen 22,5 Prozent am Schiefergasvorkommen Vaca Muerta im gleichen Block (Betriebsführer TotalEnergies 41,0%, YPF 22,5%, PAE 14,0%).

Außerdem ist Wintershall Dea Partner im Block San Roque (Wintershall Dea 24,7 %, Betriebsführer TotalEnergies 24,7 %, YPF 34,1 %, PAE 16,5 %), der sich über 1.040 Quadratkilometer erstreckt und nordöstlich von Aguada Pichana liegt.

Im Zuge einer strategischen Portfolioanpassung hat Wintershall Dea mit Vista vereinbart, die gesamten Anteile an den beiden unkonventionellen Konzessionen Aguada Federal und Bandurria Norte per 01. Januar 2022 an Vista zu übertragen.

Verantwortlicher Partner

Das Neuquén Becken gilt als eines der vielversprechendsten Öl- und Gasfördergebiete der Welt.

Seit 1978 arbeitet Wintershall Dea in Argentinien und fühlt sich tief mit dem Land verbunden. Ein enger Austausch und eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren sind für Wintershall Dea wichtige Voraussetzungen, um die vorhandenen Energieressourcen nachhaltig zu fördern.

Wintershall Dea engagiert sich sozial und kulturell in den Regionen Argentiniens, in denen das Unternehmen arbeitet und unterstützt dort zahlreiche lokale Projekte von Institutionen wie Fundación Leer, Fundación Sí und anderen, mit einem Schwerpunkt in den Bereichen Bildung und Kultur.



Wintershall Dea in Argentinien: Auf einen Blick

- Markteintritt: 1978
- Produktion (2021):
66 mboe pro Tag
- Onshore: Neuquén, Tierra del Fuego
- Offshore: Tierra del Fuego

- Erdgasreserven in Argentinien:
40,62 Billionen Kubikfuß*
- Ölreserven in Argentinien:
5,55 Milliarden Barrel*

* Quelle: Wood Mackenzie Country Report
Argentina 01/2021

Wintershall Dea AG
Corporate Communications
Friedrich-Ebert-Str. 160
34119 Kassel
Germany

Fragen?
Bitte sprechen Sie uns gerne an!
Telefon +49 561 301-3301
press@wintershalldea.com
wintershalldea.com

